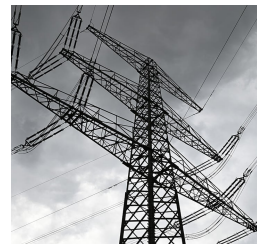


Fotojahr Strom: Aktuelle Fragen zum Jahresabschluss

Hintergründe, Inhalte und Auswirkungen der Festlegungen



Regulatorische Vorgaben praxisnah anwenden: Das Webinar gibt einen Überblick über aktuelle Anforderungen an Tätigkeitsabschlüsse, die Umsetzung von BNetzA-Festlegungen sowie Gestaltungsmöglichkeiten im Regulierungsmanagement und bei Kostenprüfungen.

Datum & Uhrzeit:	Donnerstag, 01.10.2026, 10:00–12:00 Uhr
Ort:	Online
Referent:	Uwe Deuerlein
Preis zzgl. MwSt:	Online-Preis: 225,00 € Online-Sonderpreis: 180,00 € Gültig für Vertreterinnen und Vertreter der öffentlichen Hand

Alle Infos und Anmeldung unter www.esv-akademie.de

Veranstalter

Bei diesem Webinar handelt es sich um eine Kooperationsveranstaltung. Veranstalter ist die VKW Verlag Versorgungs- und Kommunalwirtschaft GmbH.

VKW Verlag Versorgungs- und Kommunalwirtschaft GmbH

Inhalte

Die Erfahrungen mit den Festlegungen der Bundesnetzagentur (BNetzA) und der Landesregulierungsbehörden - im Rahmen der Kostenprüfungen - haben gezeigt, dass die Behörden die Verschärfung der Regelungen zur **buchhalterischen Entflechtung nach § 6b EnWG** auch strikt umgesetzt sehen wollen. Die Prüfungen der Jahresabschlüsse seit 2021 haben zudem gezeigt, dass die Festlegungen - gerade bei der Umsetzung im Unternehmen - im Detail zu erheblichen Auslegungs- und Anwendungs- und Umsetzungsfragen führen können.

In diesem Online-Seminar geben wir Ihnen einen kurzen Überblick über Hintergründe, Inhalte und Auswirkungen der Festlegung. Es werden die grundsätzlichen und inhaltlichen Änderungen für die Unternehmen sowie die zentralen Herausforderungen bei der praktischen Umsetzung in der Finanzbuchhaltung und im Controlling aufgezeigt. Dargestellt wird, wie sich die Festlegung auf die Prozesse der **Jahresabschlusserstellung und -prüfung** auswirkt. Ein besonderes Augenmerk wird auf die grundsätzliche Betroffenheit bei Holdinggesellschaften gelegt, da die Rückmeldungen der Bundesnetzagentur und der Landesregulierungsbehörden zeigen, dass diese gerade im Dienstleistungsbereich mit der praktischen Umsetzung nicht zufrieden sind.

Der erweiterte Umfang bei Tätigkeitsabschlüssen für die Netz- und Dienstleistungsbereiche sowie dem **Messstellenbetrieb Strom und die Berechnung der vom Netzbetreiber zu tragenden Anteile** sollte ebenfalls beachtet werden. Für diesen Bereich müssten inzwischen die Schlüssel Wirkungen zeigen.

Vor diesen Hintergründen sollten die regulatorischen Anforderungen und Auswirkungen nicht aus den Augen verloren bzw. bei grundsätzlichen Entscheidungen als wesentliche Parameter mit einbezogen werden.

Auch wenn durch die NEST-Prozesse der BNetzA und die Umstellung auf die Gesamtkapitalverzinsung die Bilanzstruktur für die Höhe der kalkulatorischen Verzinsung grundsätzlich keine Rolle mehr spielt, sollte trotzdem auf eine konsequente Fortführung der Aufteilungs- und Zuordnungsgrundsätze (insbesondere im Bereich Rückstellungen) geachtet werden. Wir erläutern, welche Gestaltungsspielräume und Optimierungsmöglichkeiten sich für die kommenden Fotojahre und Kostenprüfungen im Regulierungsmanagement - trotz aller Umstände - noch ergeben bzw. welche Sachverhalte trotzdem noch umgesetzt werden sollten. Auch KANU 2.0 und die handelsrechtlichen Folgen werden an dieser Stelle mit dargestellt.

Weiterhin geben wir Ihnen einen kurzen Überblick über die aktuellen Entwicklungen im Bereich **Strom- und Energiesteuer** sowie über die aktuellen Entwicklungen des BEHG und die notwendigen Umsetzungsschritte bis Ende des Jahres 2026.

Schwerpunkte des Webinars:

- **Tätigkeitsabschlüsse:** Umfang Tätigkeitsabschlüsse 2026, Folgen der Festlegungen der BNetzA und der Landesregulierungsbehörde
- **Fotojahr Strom:** Nutzung von Bilanzierungswahlrechten, Umsetzung KANU 2.0, Gestaltung der OPEX/CAPEX-Basis (Schwerpunkt OPEX)

Zielgruppe

Geschäftsführer, Leiter Rechnungswesen sowie die Verantwortlichen im Bereich Regulierungsmanagement.

Referent

Uwe Deuerlein

Dipl.-Kfm., Wirtschaftsprüfer und Steuerberater | Partner bei PKF Fasselt, Nürnberg